

Die **Grammatik** (von griech. *gramma*: „Geschriebenes, Buchstabe“) ist die systematische **Sprachbeschreibung** oder **Sprachbetrachtung**. Der Begriff der Grammatik meint also erstens das Regelwerk selbst (ein Buch) und zweitens die Theorie über die Anwendung einer bestimmten Sprache (die Lehre).



Begriffe	Erklärung	Beispiel
<b>Artikel</b>	Begleiter vom Nomen	<i>Einz.:</i> der, die, das; ein, eine, ein; <i>Mehrz.:</i> die
<b>Nomen (=Substantiv)</b>	Namenwort, Dingwort	Hund, Mond, Wut
<b>Kasus:</b> Nominativ Genitiv Dativ Akkusativ	Fall 1. Fall / Werfall 2. Fall / Wesfall, Wessenfall 3. Fall / Wemfall 4. Fall / Wenfall	der Mann (stark)      der Herr ( <i>schwach</i> ) des Mannes          des Herrn dem Mann             dem Herrn den Mann             den Herrn
<b>Singular</b> <b>Plural</b>	Einzahl Mehrzahl	der Stein, ein Stein, die Blume, eine Blume die Steine, Blumen
<b>Deklination</b>	Beugung (Nomen, Adjektiv, Pronomen)	der Lehrer, des Lehrers, deine, ich, <b>mir</b> , <b>mich</b>
<b>Pronomen</b>	Fürwörter, Stellvertreter vom Nomen	ich, du, er, sie, es, wir... mich, dich... euch...
<b>Adjektiv</b>	Artwort, Wiewort, Eigenschaftswort	Das Haus ist <i>alt</i> , ein <i>altes</i> Haus.
<b>Komparation (Steigerung)</b> Positiv Komparativ Superlativ	Drei Vergleichsstufen des Adjektivs: 1. Stufe 2. Stufe 3. Stufe	schnell schneller am schnellsten
<b>Verb</b>	Zeitwort, Tunwort, Tätigkeitswort	essen, lachen, tragen, schmerzen
<b>Infinitiv</b>	Grundform des Verbs	singen, lesen
<b>Modus</b> Indikativ Konjunktiv Imperativ	Aussageweise Wirklichkeitsform Möglichkeitform Befehlsform	Er kommt. Er komme. Komm!
<b>Personalform</b>	konjugierte (finite) Form des Verbs	gehe, ging, weinst, trugst, litten
<b>Präsens</b>	Gegenwart	ich schaue, er schreibt
<b>Präteritum / Imperfekt</b>	Einwortvergangenheit	ich lernte, sie sprang
<b>Perfekt</b>	zusammengesetzte Vergangenheit	ich habe gelernt, wir sind gekommen
<b>Futur</b>	Zukunft	ich werde lernen, ihr werdet sehen
<b>Partizip Perfekt (Partizip 2)</b>	Mittelwort der Vergangenheit	gelernt, gesprungen, getan
<b>Partizip Präsens (Partizip 1)</b>	Mittelwort der Gegenwart	lernend, springend, kommend
<b>Numerale</b>	Zahlwort	drei, hundertzwanzig, viele
<b>Präposition</b>	Verhältniswort, Lagewort	auf, bei, durch
<b>Konjunktion unterordnende K.</b>	Bindewort, verbindet Gleichwertiges, leitet einen Nebensatz ein	<i>nebenordnend:</i> und, oder, doch; <i>unterordnend:</i> dass, weil, da
<b>Vokal</b>	Selbstlaut	a, e, i, o, u
<b>Konsonant</b>	Mitlaut	b, c, d, f, g, ...
<b>Diphthong</b>	Doppellaut	ai, au, äu, ei, eu, oi
<b>Satzglieder</b> Subjekt Prädikat Objekt Adverbiale	Satzbaustein, antwortet auf Wer? Die Teile im Satz, die zum Verb gehören. Wes-, Wem-, Wen- Ergänzungen Raum-, Zeit, Art- und Grundangaben	<i>Der eitle Rabe</i> begann zu singen. Die Katze <i>hatte sich</i> auf den Baum <i>geflüchtet</i> . <i>Seinem Herrn</i> brachte der Hund <i>die Zeitung</i> . <i>Um Mitternacht</i> kam er <i>todmüde nach Hause</i> .
<b>Verschiebeprobe</b>	Damit erkennt man die Satzbausteine.	Lachend/erzählte/er/mir/den Witz. Er erzählte...
<b>Hauptsatz</b> <b>Nebensatz</b>	Das konjugierte Verb steht an 2. Stelle. Das konjugierte Verb steht am Schluss.	Ich <i>glaube</i> nicht, ... ...dass sie noch kommt.
<b>Apposition</b>	Beifügung, durch Kommas abgetrennt.	Franz, <i>unser bewährter Torwart</i> , hielt jeden Ball.
<b>Satzarten</b>	Aussagesatz, Befehl, Frage.	Er redet ohne Pause. Schweig jetzt! Wer war's?